

Datum	05.06.2026
Ansprechpartnerin	Bianca Köhring
Mein Zeichen	WBD-FS 11
Telefon	(0203) 283 - 6826
Telefax	(0203) 283 - 7096830
E-Mail	svi-einkauf@wb-duisburg.de
Zimmer	

**Betreff: Markterkundung „Kindertagesstätten“
Variantenvergleich Bauarten- und Bauweisenvergleich**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Wirtschaftsbetriebe Duisburg – AöR (im Folgenden „WBD-AöR“) beabsichtigen im Auftrag der Stadt Duisburg – Sondervermögen Immobilien Duisburg (SVI) – die kurzfristige Errichtung mehrerer Kindertagesstätten. Vor dem Hintergrund steigender Anforderungen an die Nachhaltigkeit soll eine Entscheidungsgrundlage geschaffen werden, bei der verschiedene Bauweisen und Bauarten gegenübergestellt werden.

Vergleichsgrundlage ist ein exemplarisches Kindertagesstätten-Projekt (Germaniastraße in Duisburg)

Die wesentlichen Anforderungen im Überblick:

- Mögliche Bauweisen:
 - Modulbauweise
 - Systembauweise
 - konventionelle Bauweise
- Mögliche Bauarten:
 - Holzbau
 - Holz-Stahl-Hybridbau
 - Holz-Beton-Hybridbau
 - Massivbau
- Integration aller für den Betrieb einer Kindertagesstätte erforderlichen Funktionen
- KfW-40-Standard
- Umfassender Gestaltungsspielraum für eine wirtschaftliche, nachhaltige und praxiserprobte Lösung
- Geplante Fertigstellung: zwischen 2027 und 2030

Im Rahmen einer unverbindlichen Markterkundung möchten wir geeignete Unternehmen und Konzepte ermitteln. Wir laden Sie daher herzlich ein, uns Ihre Unternehmensunterlagen/ Eignungsnachweise und ein Kurzkonzzept zu übersenden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Wir bedanken uns vorab für Ihre Teilnahme und freuen uns auf Ihre Rückmeldungen.

Die Markterkundung gliedert sich in

A. Teilnahmebedingungen und Eignungsanforderungen entsprechend der Bekanntmachung

B. (Erweiterte) Machbarkeitsstudie für die Kindertagesstätte Germaniastraße in Duisburg (Beispielprojekt)

A. Teilnahmebedingungen

I. Vorbemerkungen

1. Abwicklung

Die Markterkundung wird per Vergabeplattform abgewickelt.

2. Verfahren

Es ist folgender Ablauf der Markterkundung vorgesehen:

Anhand der durch die Teilnehmenden eingereichten Eignungsnachweise und Konzepte zur Erstellung der exemplarischen Kindertagesstätte sollen die verschiedenen Bauarten und Bauweisen für eine Grundlagenentscheidung gegenübergestellt und geeignete Unternehmen zur Erbringung der Leistung ermittelt werden.

3. Vergaberechtliche Hinweise

Diese Markterkundung ist für die Beteiligten unverbindlich und dient der WBD-AöR lediglich zur Informations-einholung.

Es wird kein Zuschlag erteilt. Es besteht auch kein Anspruch auf Zuschlagserteilung.

Die WBD-AöR legt sich mit dieser Markterkundung weder auf eine bestimmte Gestaltung des Projekts noch auf die Vergabe oder eine bestimmte Art der Durchführung eines späteren Vergabeverfahrens fest.

Die Teilnahme an der Markterkundung ist für die Unternehmen freiwillig. Sie ist keine Voraussetzung für eine spätere Teilnahme am Vergabeverfahren. An der Markterkundung teilnehmende Unternehmen haben daraus keine Vorteile in einem späteren Vergabeverfahren.

Obwohl die Markterkundung kein Teil eines Vergabeverfahrens ist, sondern nur der Vorbereitung eines solchen Verfahrens dient, wendet die WBD-AöR bei ihrer Durchführung die vergaberechtlichen Grundsätze des Wettbewerbs, der Transparenz und der Gleichbehandlung an.

4. Anlagenverzeichnis

Folgende Anlagen sind beigefügt und sind Bestandteil der Markterkundung:

Anlage 1 Machbarkeitsstudie Präsentation

Anlage 2 Erweiterte Machbarkeitsstudie

II. Erstellung der unverbindlichen Angebote

1. Sprache

Alle Unterlagen und mögliche Anlagen sind in deutscher Sprache abzufassen.

2. Form

Die Unterlagen zur Markkonsultation und die unverbindlichen Angebote ggf. nebst weiteren Anlagen sind über die Vergabeplattform einzureichen.

3. Frist für die Einreichung der unverbindlichen Angebote

Die Unterlagen zur Markkonsultation und die unverbindlichen Angebote ggf. nebst weiteren Anlagen Unterlagen sind spätestens bis zum **14.07.2026; 10:00 Uhr** einzureichen.

4. Ausweisung von Geheimnissen

Die Unternehmen werden aufgefordert, die Teile ihrer Dokumente inkl. freiwillig eingereichter Anlagen, die ein Fabrikations-, Betriebs- oder Geschäftsgeheimnis beinhalten, auszuweisen (vgl. jedoch Punkt A. III.).

5. Veröffentlichung der Markterkundung

Die im Rahmen dieser Markterkundung überlassenen Unterlagen dürfen nur zur Erstellung der Markterkundung verwendet werden. Jede Veröffentlichung (auch auszugsweise) ist ohne die ausdrückliche Genehmigung der WBD-AÖR nicht statthaft. Falls ein Unternehmen die Vergabeunterlagen bereits ausgedruckt hat, sich jedoch nicht an der Markterkundung beteiligen möchte, sind die Unterlagen unverzüglich zu vernichten.

6. Entschädigung

Eine Erstattung von Kosten, die den Unternehmen im Zusammenhang mit der Markterkundung entstehen, besteht nicht und wird ausgeschlossen.

III. Nutzungsrecht

Das Unternehmen überträgt der WBD-AÖR, ohne dass dem Unternehmen hierfür ein Anspruch auf weitere Vergütung zusteht, die Verwertungs-, Nutzungs- und Änderungsrechte an allen von ihr für die Markkonsultation erstellten Unterlagen (verkörpert oder in elektronischer Form) sowie an den für das Projekt erbrachten Leistungen.

Sofern die Leistungen des Unternehmens in den Anwendungsbereich des Urheberrechtsgesetzes fallen, bleiben die diesbezüglichen Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

IV. Datenschutz

Alle den Unternehmen im Rahmen der Markterkundung zugänglichen Informationen unterliegen datenschutzrechtlichen und vergaberechtlichen Bestimmungen sowie der Vertraulichkeit.

Es kann daher der Abschluss einer Vertraulichkeitsvereinbarung zwischen WBD-AöR und dem Unternehmen notwendig werden, zu deren Abschluss sich das Unternehmen und die WBD-AöR bereits jetzt verpflichten. Das Unternehmen sichert zu, von der WBD-AöR erhaltene, personenbezogene Daten datenschutzkonform nach den aktuellen gesetzlichen Regelungen (DS-GVO, BDSG und sonstige datenschutzrechtliche Spezialgesetze) zu verarbeiten und hierbei insbesondere seine Mitarbeiter zur Vertraulichkeit zu verpflichten.

Die WBD-AöR weist darauf hin, dass sie die durch die Unternehmen im Rahmen dieser Markterkundung übermittelten personenbezogenen Daten insbesondere auf der Grundlage der DS-GVO, bei öffentlichen Auftraggebern zusätzlich auf Grundlage des Landesdatenschutzgesetzes Nordrhein-Westfalen, bei Auftraggebern in privater Rechtsform zusätzlich auf Grundlage des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeiten wird, soweit dies zur rechtmäßigen Erfüllung der Aufgaben der WBD-AöR erforderlich ist.

Die Informationspflichten bei der Erhebung von Daten nach Art. 13 und 14 EU DSGVO sind auf den Internetseiten https://www.duisburg.de/service/datenschutz_67613.php (Stadt Duisburg) und www.wb-duisburg.de/info/datenschutz.php (Wirtschaftsbetriebe Duisburg-AöR) veröffentlicht.

V. Vertraulichkeit

Das Unternehmen verpflichtet sich, Informationen über interne Dokumente, Prozesse, Verfahren, Daten, etc. der WBD-AöR oder der Stadt Duisburg, von denen das Unternehmen im Rahmen der Leistungserbringung Kenntnis erhält, vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung bleibt auch nach Beendigung des Vertrages bestehen.

Näheres regeln die Vertragspartner in der gesondert abzuschließenden Vereinbarung über die Wahrung von Betriebs- und Geschäftsgeheimnissen und der vertraulichen Verwendung von Informationen (Vertraulichkeitsvereinbarung), sofern diese durch die WBD-AöR in Ansehen des Vertragsgegenstandes für erforderlich gehalten wird. Für diesen Fall verpflichtet sich das Unternehmen zum unverzüglichen Abschluss dieser Vereinbarung mit der WBD-AöR, spätestens zum Zeitpunkt der Unterzeichnung dieses Vertrages.

Sofern die Parteien Regelungen in einer gesonderten Vertraulichkeitsvereinbarung treffen, gelten diese Vereinbarungen ergänzend.

VI. Unklarheiten und Fragen

Technische Auskünfte, Auskunftersuchen zu Unklarheiten zu dieser Markterkundung können per Vergabepattform gerichtet werden. Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabepattform: www.vergabe.metropoluhr.de

Mit freundlichen Grüßen
Wirtschaftsbetriebe Duisburg – AöR